

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 35/36 (1900)
Heft: 25

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Litteratur.

Eingegangene litterarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Lehrbuch der projektivischen (neuern) Geometrie. (Synthetische Geometrie, Geometrie der Lage). — Erster Teil: Elemente und Grundgebilde; Projektivität, Dualität. Nebst einer Sammlung gelöster und ungelöster Aufgaben. Mit 97 in den Text gedruckten Figuren. Zum Selbststudium und zum Gebrauche an Lehranstalten bearbeitet von Prof. Dr. J. Sachs. Stuttgart-1900. Verlag von Julius Maier. Preis 5 M.

Usine de Chèvres. Notice historique et descriptive des travaux exécutés par la ville de Genève de 1893 à 1899 sous la direction de M. Th. Turrettini, conseiller administratif. — Genf 1900. Verlag von Georg & Cie. Druck der Société anonyme des arts graphiques. Preis 20 Fr.

Ueber den Schutz der Schwachstromanlagen insbesondere der Fernsprechbetriebe gegen die störenden und zerstörenden Einwirkungen der Starkstromanlagen vom Telegraphendirektor a. D. L. Hackethal zu Hannover. 1900. Druck der Vereinsbuchdruckerei.

Wie beseitigt und verhütet man Feuchtigkeit und Schwamm in Wohnhäusern? Für Bauhandwerker bearbeitet von Eduard Müller. Berlin 1900. Verlag Mayer & Müller. Preis 1,20 M.

Katalog der Bibliothek des österreichischen Ingenieur- und Architektenvereins in Wien. Wien 1900. Verlag des Vereins.

Redaktion: A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Circular des Central-Komitees
an die

Sektionen des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins.
Werte Kollegen!

Nachdem z. Z. keine hinreichenden Traktanden vorliegen, welche zur Einberufung einer Delegiertenversammlung Veranlassung geben könnten, gestatten wir uns, wie dies in ähnlichen Fällen auch früher schon geübt wurde, Ihnen auf dem Wege des Circulars zwei Angelegenheiten zur gefl. Entscheidung zu unterbreiten.

I. Jahresbeitrag per 1900. Im Hinblick auf die finanziellen Opfer, welche für die demnächst erfolgende successive Drucklegung der Aufnahmen für «Das Bauernhaus» gebracht werden müssen, beantragen wir Ihnen, den üblichen Betrag von Fr. 8.— festzusetzen.

II. Präsident des Lokalkomitees für die Jahresversammlung per 1901 in Freiburg. Für den leider verstorbenen Kollegen Architekt Fraisse ist eine Ersatzwahl zu treffen; die Sektion Freiburg schlägt hiefür Herrn Kantonsingenieur A. Gremaud vor, eine Nomination, welche gewiss allseitig begrüsst wird.

Insofern bis Ende des Monats keine Einwendungen gegen die obstehenden Anträge erhoben werden, nehmen wir an, dass solche als angenommen betrachtet werden dürfen.

Wie Sie bereits durch die Bauzeitung, sowie durch die Tagesblätter erfahren haben, hat, angeregt durch unser Vereinsmitglied, Herrn Direktor O. Sand in St. Gallen, am 25. November in Zürich eine Besprechung über die *Organisation der Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen* stattgefunden. Die Unterzeichneten wurden ersucht, das für diese

Versammlung ausgesandte Einladungsschreiben gemeinsam mit den Präsidenten und Sekretären des Vereins schweizerischer Maschinen-Industrieller und der Gesellschaft ehemaliger Polytechniker zu unterzeichnen. Angesichts der Wichtigkeit der Angelegenheit haben wir nicht gezögert, diesem Wunsche zu willfahren, obgleich die Kürze der Zeit eine vorherige Beratung im Schosse des Central-Komitees nicht mehr ermöglichte.

Die Einladung wurde an alle Mitglieder der drei mitwirkenden Vereine versandt, deren Beruf und Stellung im öffentlichen Leben eine Beteiligung an der Diskussion wünschenswert erscheinen liess. Das Protokoll¹⁾ der von etwas über 60 Personen besuchten Versammlung ist bereits in der Bauzeitung vom 1. Dezember, sowie auszugsweise im Bulletin Technique vom 5. Dezember erschienen; wir beschränken uns daher darauf, auf diese Veröffentlichungen hinzuweisen und fügen nur noch die Mitteilung hinzu, dass die in jener Versammlung erwählte Abordnung sich schon am 26. November dem Herrn Bundesrat Zemp und Herrn Ständerat von Arx vorstellte und, wie erwartet werden konnte, einen zuvorkommenden Empfang fand. Die Abordnung nahm die Gelegenheit wahr, die von der Versammlung gefasste Resolution eingehend zu begründen und der Berücksichtigung zu empfehlen. Beide genannten Herren nahmen die erhaltenen Aufklärungen mit Interesse entgegen und gaben die Zusage ab, den vorgebrachten Wünschen bei passender Gelegenheit Rechnung tragen zu wollen. Für jetzt sei es jedoch, nach ihrer Ansicht, aus den verschiedensten Gründen kaum möglich, von dem Antrage, beziehungsweise Beschluss des Bundesrates abzugehen.

Obleich somit der Erfolg der unternommenen Schritte zunächst ausgeblieben ist, so hegen wir doch die Hoffnung, dass die Frage in nicht ferner Zeit von neuem angeregt und unter günstigeren Umständen zu einer gedeihlichen Lösung geführt werden wird.

Bei diesem Anlasse erinnern wir Sie noch an das bereits schriftlich und mündlich gestellte Gesuch, uns für die Weiterführung des Werkes «Bauwerke der Schweiz» Pläne über geeignete Objekte zur Verfügung zu stellen. Wir denken hiebei an solche aus dem Gebiete des Ingenieurwesens und der Architektur, die sowohl technisch-historischen oder künstlerischen Wert besitzen und die bis heute noch nicht in genügender Weise zur Publikation gelangt sind.

Mit Hochschätzung und kollegialem Grusse

Namens des Central-Komitees

des Schweiz. Ingenieur- u. Architekten-Vereins,

Der Präsident:

A. Geiser.

Der Aktuar:

W. Ritter.

Zürich, im Dezember 1900.

Gesellschaft ehemaliger Studierender
der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht in ein Gas- und Wasserwerk ein junger *Ingenieur* für Tiefbau und Installationen. (1262)

Gesucht ein erfahrener *Ingenieur* für Projektierungs- und Devisierungsarbeiten hydraul. Anlagen und ein junger *Ingenieur* als Zeichner. (1263)

Gesucht ein *Maschineningenieur* als Betriebsleiter einer Maschinenfabrik nach Russland. (1264)

Auskunft erteilt

Der Sekretär: H. Paur, Ingenieur,
Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

¹⁾ Siehe Nr. 22 Seite 114 dieses Bandes der Schweiz. Bauztg.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
24. Dezember	Hochbaubureau der städt. Strassenbahn	Zürich, Seefeldstr. 5	Ausführung eines eisernen Geländers zur Einfriedigung des Depot Seefeld der städt. Strassenbahn Zürich.
26. »	J. Müller, Kantonsrat	Schmerikon (St. Gallen) z. Schwert	Erstellung einer Seemauer und Lieferung von etwa 60 m ³ grober, solider Mauersteine und etwa 30 m ³ gesunder Vorlagsteine, zur Erweiterung des Ablagerungsplatzes südlich des Bahnhofes in Schmerikon.
27. »	Aug. Keller-Wild, Architekt	Romanshorn	Erd-, Maurer-, Kunststein-, Zimmermanns-, Gips-, Spengler-, Glaser und Dachdecker-Arbeiten zum Neubau eines Wohnhauses in Romanshorn.
27. »	Einwohnerkanzlei	Zug	Nachbesserungsarbeiten an der Mennebachverbauung.
31. »	Dorer & Fuchsli, Architekten	Baden (Aargau)	Zimmerarbeiten zum israelitischen Hotel in Baden.
31. »	J. Ringger, Präsident	Langnau (Zürich) im Rank	Erdbewegung, Planierung und Chaussierung der Korrektur der Sechsjuchartstrasse im Rengg, in Langnau. Kostenvoranschlag 5650 Fr.
2. Januar	Bureau des Kreisingenieurs V	Zürich, Untere Zäune 2	Ausführung der Strasse I. Klasse Buchs-Dällikon. Länge 2040 m, Voranschlag etwa 24.000 Fr.
3. »	Baubureau	Zürich, Fabrikstrasse 12	Glaser-, Schreiner- und Schlosserarbeiten für die Arbeiterwohnungen des Gaswerkes in Schlieren.
31. »	Baukanzlei	Guttannen (Bern)	Erstellungsarbeiten der projektiert. Wasserversorgung mit Hydrantenanlage in Guttannen.